

Bewerbung für das Referat für Kultur

Jimmy Bosch (Hauptreferent*in)
Mascha Wenzel (Co-Referentin)

28.06.2023, Berlin

Liebes StuPa,

hiermit bewerben wir uns gemeinsam auf das Amt der Haupt- und Co-Referent*innen im Referat für Kultur des RefRats.

Ich (Jimmy, keine Pronomen/er) bewerbe mich als Hauptreferent*in. Seit zwei Jahren studiere ich Kulturwissenschaft und Gender Studies im Bachelor, wodurch die Schnittstelle von Kultur- und Antidiskriminierungsarbeit mich stets begleitet. Uni-intern, da ich seit meinem Studienstart in der Fachschaftsinitiative Kulturwissenschaft mitwirke. In diesem Zuge organisierte ich Events wie das Instituts-Sommerfest, Ersti-Wochen und -Fahrten und einen politischen Stadtrundgang mit. Zudem übernehme ich bürokratische und kommunikative Verantwortlichkeiten und bin aktiv an der Erarbeitung von Plenums- und Awareness-Strukturen beteiligt. Uni-extern engagiere ich mich für SNACK, ein feministisches Magazin-Kollektiv, in den AGs Awareness, Lektorat und als Autor*in. Nebenbei arbeite ich in der sozialen Bildungsarbeit in einem Veranstaltungszentrum für FLINTA*s, wo ich auch Schreibworkshops anbiete. Zu meinen Interessen gehören Sprachen, politische/kulturelle Events, kreatives Schreiben als politische Praxis sowie Sudoku und Snacks.

Ich (Mascha, sie/ihr) bewerbe mich als Co-Referentin. Im vierten Bachelor-Semester studiere ich Kulturwissenschaft und Deutsche Literatur, wobei mein Fokus auf Erinnerungskulturen und gesellschaftlichen Aufarbeitungsdynamiken liegt. Erfahrungen in der Organisation von Veranstaltungen sowie in der studentischen Selbstverwaltung konnte ich durch meine Mitarbeit in der Fachschaftsinitiative Kulturwissenschaft sammeln, z.B. in der Planung der Ersti-Woche und als Mitherausgeberin des Fachschaft internen Newsletters. Im Rahmen meines SHK-Jobs im Institut für Kulturwissenschaft lernte ich den Uni-Betrieb aus weiterer Perspektive kennen. Zusätzliche praktische Kenntnisse zur Organisation von Kulturveranstaltungen lernte ich durch meine Projektmitarbeit bei der Frankfurter Buchmesse 2021 und beim Internationalen Literaturfestival Berlin 2023. Abseits dieser Tätigkeiten gehe ich meinen Interessen nach: Literatur, Film und Theater.

In der Vergangenheit sowie aktuell organisieren wir gerne in Zusammenarbeit und sind darin schon erfahren. Neben dem unserem Engagement in der Fachschaftsinitiative Kulturwissenschaft gründeten wir 2022 ein Schreib-Kollektiv für FLINTA*s namens *die.turbulenzen*. Mittlerweile haben wir bereits zwei Lesungen an der HU veranstaltet und uns vergrößert. Dieses Projekt macht Barrieren akademisierter Räume sichtbar und bestrebt, strikte Trennlinien zu weniger/nicht-akademisierten Räumen aufzubrechen. Unser gemeinsames Interesse für Literatur und der Wunsch nach einem zugänglichen und diskriminierungskritischen Uni-Raum begleiten unsere Projekte.

Zukünftig wollen wir die Aufmerksamkeit für Möglichkeiten kultureller Teilhabe an der HU schärfen, indem wir das Referat für Kultur bei Fachschaftsinitiativen und -Räten sowie anderen studentischen Initiativen erneut vorstellen. So wollen wir nachhaltig vernetzen und dabei unterstützen, dass selbstorganisierte Veranstaltungen umgesetzt und das kulturelle Angebot erweitert werden. Darüber hinaus planen wir, Kooperationen mit anderen Referate, eine Veranstaltung zur Auseinandersetzung mit Kontinuitäten rechter Gewalt und einen Austausch/Skillsharing für Student*innen mit Klassismus-Erfahrungen.

Wir freuen uns, wenn wir das Referat zusammen vertreten dürfen!

Liebe Grüße

Mascha & Jimmy